

News@Process

Aktuelle Informationen der bschmidt.com GmbH und 3ado AG aus Mainz

01/08

Besuchen Sie uns auf der
CeBIT 2008



Gründer des Monats!
IHK stellt die 3ado AG vor

Die 3ado AG im SWR 1

**Fachartikel von
Robert Günther**
Active Loss Prevention (1)



Robert Günther



bschmidt.com consulting GmbH / 3ado AG

An der Fahrt 5, 55124 Mainz

Tel: 06131-380 79 - 0

E-Mail: bo@bschmidt.com / bo@3ado.com

URL: www.bschmidt.com / www.3ado.com

3ADO AG
TRINGO BUSINESS



Sehr geehrter Leser,

vieles hat sich seit dem letzten Newsletter im Dezember bewegt. Neben neuen Kunden für unser Produkt „JourFixe“ erreichen wir auch die Medien mit unseren Ideen. So hat uns die IHK Rheinhessen als „Gründer des Monats“ ausgewählt um mit unserem Profil die neue Reihe im monatlich erscheinenden IHK Report zu eröffnen und der Südwestfunk hat in seinem Wirtschaftsmagazin im SWR1-Hörfunk ein Portrait über uns gesendet.

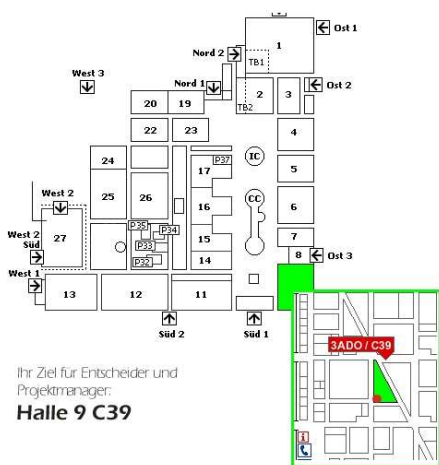
Wir wünschen Ihnen nun interessante Momente
Und verbleiben mit besten Grüßen!

Michael Dannigkeit und Burkhard Schmidt

CeBIT 04.-09.03.2008

Die CeBIT ist die weltweit größte Messe zur Darstellung digitaler Lösungen aus der Informations- und Kommunikationstechnik für die Arbeits- und Lebenswelt. Nach dem Erfolg der letzten Messe, wird die 3ado AG in diesem Jahr zum zweiten mal als Aussteller, unter dem Stichwort „Business Solutions“ und „Public Sector Solutions“, vertreten sein. 2007 stellte sich die 3ado AG als frischgebackener Existenzgründer vor und präsentierte den Prototypen ihrer Software-idee. Im Gegensatz dazu wird sie auf der kommenden Messe die ausgereifte Version darbieten: JourFixe ! Eine Software, die Kommunikation in Besprechungen ganzheitlich abbildet und Ergebnisse recherchierbar macht!

Wenn Sie mehr über JourFixe erfahren möchten, besuchen Sie uns auf der CeBIT 08 in Hannover.



Unser Stand (Nr.C39) ist Teil des Standes Rheinland-Pfalz und befindet sich in der Halle 9 (siehe Abb.). Mehr Informationen hierzu erhalten Sie unter www.3ado.com.

Außerhalb der CeBIT finden Sie ausführliche Produktbeschreibungen auf der 3ado-Homepage. Für weitere Informationen können Sie auch gerne persönlichen Kontakt zu uns aufnehmen.

3ado – „Gründer des Monats“

Eine Initiative der IHK für Rheinhessen hat der 3ado AG im Monat Januar 2008 den Titel „Gründer des Monats“ verliehen. In der aktuellen Ausgabe des IHK – Wirtschaftsreports Rheinhessen können Sie ein Interview der Geschäftsleitung der 3ado AG unter dem Namen „Mit Gründung Lebenstraum erfüllen“ lesen.

SWR Beitrag

Die Sendung „Thema heute Rheinland-Pfalz“ auf SWR 1 berichtete am Sonntag, den 17.02.2008 ab 19.30 Uhr über „Bits, Bytes und Bilanzen - Softwareindustrie in Rheinland-Pfalz“. Im Rahmen dieser Thematik wurde die 3ado AG als Jungunternehmer im IT-Bereich vorgestellt. Um den Beitrag anhören zu können finden sie einen Link auf www.3ado.com !



bschmidt.com consulting GmbH / 3ado AG
An der Fahrt 5, 55124 Mainz
Tel: 06131-380 79 - 0
E-Mail: bo@bschmidt.com / bo@3ado.com
URL: www.bschmidt.com / www.3ado.com



Active Loss Prevention als Basis fundierter Technologie Entscheidungen

Identifizieren, quantifizieren und mitigieren von Risiken im eBusiness Umfeld.

Im Zeitalter von eCommerce und allgegenwärtiger Webpräsenz stellt die vernetzte Unternehmung keinen Wettbewerbsvorteil mehr dar, sondern ist zur Notwendigkeit geworden. Wettbewerbsvorteile werden jedoch durch die kontinuierliche Bereitstellung der Applikationen oder Services erreicht. Das verändert den Stellenwert, den die IT-Infrastruktur und deren Betrieb in den Unternehmen und bei der Umsatzgenerierung einnimmt. IT-Infrastrukturentscheidungen nehmen damit immer mehr unternehmen strategischen Charakter an. Gerade in der gegenwärtigen wirtschaftlichen Situation kann es sich das Management nicht mehr leisten, Technologieentscheidungen auf Konsensgrundlage zu fällen. Vielmehr müssen Entscheidungen im IT-Bereich in der gleichen Art und Weise getroffen werden wie „Business Decisions“ – auf Grundlage von Kosten und Nutzen und ob sie mit Unternehmenszielen und -Strategie übereinstimmen. Die Tage der Technologie um der Technologie Willen sind vorbei!

Risiken und Nutzen von Technologie

Ob durch Bereitstellung kritischer Anwendungen, die Unterstützung des Tagesgeschäfts oder dem Hosting von Online-Services – IT-Infrastrukturen sind die leistungsfähigen Komponenten, die Umsatz und Unternehmen vorantreiben. In diesem Zusammenhang ist es enormer Bedeutung, das zugehörige Risiko der Nichtverfügbarkeit der IT-Services und der damit verbundenen Umsatzverluste, Arbeitsproduktivitätsverluste, Folgekosten, Kundenunzufriedenheit und nicht zu letzt Reputationsschäden zu erkennen. Der Schlüssel zum Geschäftserfolg ist

das erfolgreiche Management des Zusammenspiels von Technologien und verbundener finanzieller Risiken.

„The central question of our age is how to act decisively in the face of uncertain information.“
– Bertrand Russell

Durch die Analyse von erwartetem Ertrag und innewohnenden Risiken von Technologieinitiativen können eskalierende Infrastrukturbudgets und begrenzte Finanzmittel in Balance gebracht werden, während gleichzeitig diese Technologieinvestitionen mit den Geschäftszielen und Finanzvorgaben abgeglichen werden. Da alles Entscheidungen auf Grundlage begrenzter Informationen gefällt werden, ist es essentiell, die sich ergebenden Unsicherheiten zu minimieren. Die Auswertung geeigneter Daten, die gerade im Technologiebereich in unübersehbarer Vielfalt vorhanden sind, spielt somit eine herausragende Rolle, um Wissen zu maximieren und intelligente Entscheidungen fällen zu können.

Es ist ein ökonomischer Grundsatz von Initiativen/Projekten bei gegebenem Risikoniveau die erwarteten ROI's zu maximieren kann folgendermaßen abgefragt werden:

1. Wie deckt die Technologie Geschäftsprozesse und -initiativen ab?
2. Welche finanziellen und Imagerisiken sind mit den Technologien verknüpft?
3. Wo sind Ansatzpunkte, um die Risiken zu steuern (risk control points)?
4. Wie können die Risiken mitigiert werden, zu welchen Kosten und mit welchen Nutzen?

Aus dem Verständnis dieser Sachverhalte können strategische Entscheidungen über akzeptable Risikolevel und schwierige taktische Entscheidungen über Ressourcenallokationen aufgrund fundierter Informationen gefällt werden. Somit werde Inrastrukturausgaben priorisiert, um Technologien mit Geschäftsinitiativen in Einklang zu bringen sowie gleichzeitig Kosten zu minimieren oder Umsätze zu maximieren. Aber wie werden diese vier Fragen beantwortet?



bschmidt.com consulting GmbH / 3ado AG

An der Fahrt 5, 55124 Mainz

Tel: 06131-380 79 - 0

E-Mail: bo@bschmidt.com / bo@3ado.com

URL: www.bschmidt.com / www.3ado.com



Risk Profiling & Risk Mapping

Damit intelligente Infrastrukturentscheidungen gefällt werden können, muss verstanden werden, wie sich Unternehmensstrategien über Ziele, Vorgaben bis hin zu Geschäftsinitiativen auf Technologien abbilden. Diese Beziehung wird durch die Verfolgung und Aufnahme von diskreten Infrastrukturausfällen und der Analyse deren Auswirkungen auf die Geschäftsumgebung (Business Impact) analysiert und offen legt.

Aus der Analyse, wie historische technologiebedingte Vorfälle Geschäftskennzahlen beeinflussen (z.B. verlorener Umsatz in Abhängigkeit von der Dauer des Ausfalles und dem durchschnittlichen Umsatz der betroffenen Services und Anwendungen), ergibt sich ein funktionaler Zusammenhang, der die Quantifizierung der Business Impacts ermöglicht. Die Dateibasis für Kennzahlen solcher Gefahrenpotentiale oder Risiken ist in den Datenbanken der Unternehmen vorhanden und muss nur ausgewertet werden. Sind diese Gefahrenpotentiale für jedes Problemfeld verstanden, werden Priorisierungen von Lösungen für technologierelevante Problemgebiete vor dem Hintergrund der Unternehmenszielsetzung ermöglicht

„[Nature] has established patterns originating in the return of events, but only fort he most part.“ – Gottfried Leibniz

Die Zukunft mag ungewiss sein, ist aber kein vollständiges Geheimnis. Alle Umgebungen folgen geregelten Verhaltensmustern, die Schlüsse auf die Zukunft erlauben. Netzwerke und Infrastrukturausfälle stellen dabei keine Ausnahme dar. Infrastrukturen sollen robust konstruiert sein, um Geschäftsanwendungen und Services bereitzustellen, gleichzeitig aber auch einen Kompromiss zwischen Flexibilität und Handhabbarkeit (Manageability) gewährleisten. In der Praxis ist dies aber eher selten verwirklicht.

„Non-linear, complex and tightly coupled systems will always fail.“ – Charles Perrow

Unvermeidbar ergeben sich mehr oder weniger häufig Infrastrukturausfälle, die die kontinuierliche Bereitstellung der Applikationen oder Services verhindern – aber nicht ohne ein zugrund liegendes Muster zu offenbaren! In diesen historischen Mustern und Strukturen von Verhalten und Ausfall der Infrastrukturen kann das Gefahrenpotential, das Technologierisiko gemessen und verstanden werden. Durch Verwendung von Methoden aus den Bereichen Financial Engineering, Informationstheorie und Statistik kann Plausibilität finanzieller Verluste aufgrund unerwünschter Ereignisse eingeschätzt werden. Dieses finanzielle Risiko wird als erwarteter täglicher, monatlicher oder jährlicher Verlust modelliert. Er stellt sich als die Wahrscheinlichkeit des Auftretens diskreter Ereignisse dar. Durch Sampling (Stichproben) der historischen Problem-Ticket-Datenbank und log-Files der Unternehmen, und falls angemessen Ergänzung durch Industriedaten, wird das Risikoprofil und das sich ergebende finanzielle Gefahrenpotential erstellt.

Die historischen Daten über Ereignisse, die finanzielle Verluste verursachen, stellen eine Stichprobe dar – sie sind jedoch nicht die vollständige Repräsentation der Wirklichkeit. Erst die Modellierung des gesamten Kontinuums des finanziellen Risikos vom Bedeutungslosen zum Verheerenden (Risk Profiling) ergibt ein umfassendes Bild des finanziellen Gefahrenpotentials aufgrund von Technologieausfällen. Es hindert uns daran, uns im Glauben zu wägen, dass vergangene Erfahrungen alles darstellen was passieren kann. Aufgrund sehr geringer Wahrscheinlichkeiten großverlustiger Ereignisse könnten diese Risiken durch Sampling alleine übersehen werde. Die Modellierung des gesamten Spektrums vermittelt ein umfassendes Verständnis des finanziellen Risikos und erlaubt erst intelligentes Management durch Weitergabe (Versicherung), Vermeidung (Mitigation) oder Akzeptanz (Rücklagen) der Risiken.

Fortsetzung folgt...



bschmidt.com consulting GmbH / 3ado AG

An der Fahrt 5, 55124 Mainz

Tel: 06131-380 79 - 0

E-Mail: bo@bschmidt.com / bo@3ado.com

URL: www.bschmidt.com / www.3ado.com



JourFixe Aktuell

Pünktlich zur CeBIT 2008 erscheint die neue Version 1.2 von JourFixe. Im Gegensatz zu bisherigen Versionen wurde die Erfassung und Überarbeitung von Protokollen in der Version 1.2 komplett neu gestaltet.

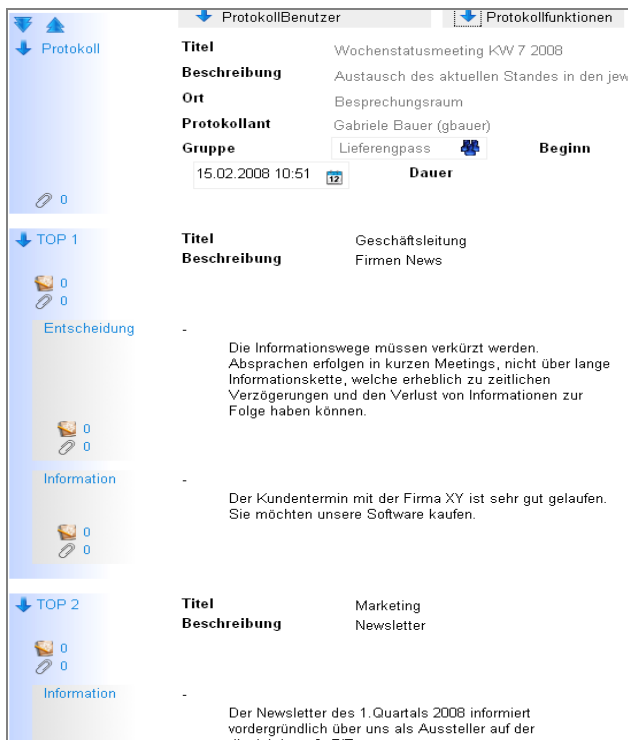


Abb.1 – Neue Protokoll-bearbeiten-Maske

Auch der Export von Aktivitätslisten nach MS Project und die Anzeige von Aktivitäten als Gantt-Diagramm (Abb.2) sind entscheidende Neuerungen.



Abb.2 – Gantt-Diagramm

Aber die Version 1.2 bietet viele weitere neue Funktionen. Das Erstellen eines Protokolls ist nun auch über eine Schnelleingabe möglich, was die Arbeitszeit erheblich verkürzt. So kann das Protokoll unstrukturiert vorgeschrieben und danach in eine Struktur übertragen werden. Tagesordnungspunkte, Bausteine oder Aktivitäten können sehr komfortabel und schnell per Drag'n'Drop eingefügt werden. Zusätzlich ist es möglich die Bausteine oder auch ganze Tagesordnungspunkte zu verschieben. Durch Schieben eines Tagesordnungspunktes, eines Bausteins oder einer Aktivität auf den Mülleimer-Button wird diese gelöscht.

Vereinfacht wurde auch die Erstellung eines Folgeprotokolls. Sie erfolgt durch die Kopie eines alten Protokolls, inklusive der Agendapunkte, Aktivitäten, Teilnehmer und des Verteilers.

Auch die Protokollausgabe wurde verbessert. So ist es jetzt möglich PDF- oder Word-Dateien, mit oder ohne Aktivitätsstatus auszugeben. Ein neues Layout des Protokolls optimiert die Lesbarkeit.

**06131-
380 79 10
bo@3ado.com**

Sie interessieren Sie für die Leistungen der 3ado AG oder der bschmidt.com?

Sie wünschen einen kostenlosen Demo-Account für JourFixe?

Sie möchten Mitglied unseres Netzwerkes werden?

Dann rufen Sie Frau Vanthournout oder Frau Speinger an.
Die Kolleginnen helfen Ihnen gerne weiter.

Den nächsten Newsletter erhalten Sie im Quartal

02 / 08



bschmidt.com consulting GmbH / 3ado AG
An der Fahrt 5, 55124 Mainz
Tel: 06131-380 79 - 0
E-Mail: bo@bschmidt.com / bo@3ado.com
URL: www.bschmidt.com / www.3ado.com

